

Gartenbau ohne Chemie

Gartenbau ohne Chemie?

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft lädt gemeinsam mit dem Julius Kühn-Institut zur Veranstaltung „Symposium zum nicht-chemischen Pflanzenschutz im Gartenbau“ am 28. und 29. Mai 2019 im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft in Berlin ein.

Wie kann man im Gartenbau die Ökosystemleistungen optimal nutzen, mit einer technisch hochentwickelten Pflanzenproduktion verknüpfen und damit den wirtschaftlichen Anforderungen gerecht werden? Diese Fragen fordern tiefgreifendes Wissen über die ökologischen Zusammenhänge und gartenbauliches Fachwissen, Offenheit für neue Herangehensweisen und in vielen Bereichen Innovationen.

Zur Beantwortung dieser Fragen soll das BMEL-Symposium „Nicht-chemischer Pflanzenschutz im Gartenbau“ beitragen.

Das Symposium findet statt am 28./29. Mai 2019, Beginn am 28.05. um 12.30 Uhr im BMEL Berlin, Wilhelmstraße 54.

Anmeldeschluss ist der 20. Mai 2019. Die Anmeldung ist ausschließlich online möglich unter: <link [http: www.bmel.de/nicht-chemischer_pflanzenschutz](http://www.bmel.de/nicht-chemischer_pflanzenschutz)>www.bmel.de/nicht-chemischer_Pflanzenschutz

Bei organisatorischen Fragen: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) Referat 122 – Konferenz- und Tagungsmanagement, 10787 Berlin, nch-pflanzenschutz2019@ble.de, Telefon (0 30) 39 89 92 20